

„Gutes Niveau weiterhin festigen“

Sportschießen: Internationaler Saisonauftakt und Kreismeisterschaften

OSTERODE/FREIHEIT (up). Der Internationale Saisonauftakt der Sportschützen (ISAS) wurde vor kurzem in Dortmund ausgetragen. Auch eine Auswahl des Niedersächsischen Sportschützenverbandes (NSSV), bestehend aus Herren, Damen und Junioren, nahm daran teil. Die Schützenbrüderschaft Freiheit war mit Maximilian Kief, Florian Hoheisel und Nils Taeger in der Königsdisziplin „Freie Waffe 3x40 Schuss Junioren“ vertreten.

Insgesamt gingen 39 Schützen an den Start. Maximilian Kief wartete mit einer soliden Leistung und 1113 Ringen (liegend 96, 94, 96, 95; stehend 93, 95, 93, 90; kniend 90, 88, 90, 93) auf und belegte Platz 25. Beim kürzlich in Berlin ausgetragenen Internationalen Wettkampf glänzte Nils Taeger noch mit 1130 Ringen, beim ISAS musste er der hohen Trainingsbelastung vor allem im Anschlag stehend Tribut zollen (liegend 95, 95, 96, 97; stehend 83, 90, 85, 83; kniend 95, 93, 90, 93). 1095 Ringe reichten für Platz 33.

Umso bemerkenswerter ist die Leistung von Florian Ho-

heisel, der als Jugendlicher in der Juniorenklasse startete, einzuschätzen.

Mit Platz 13 und 1139 Ringen (liegend 98, 98, 94, 99; stehend 91, 96, 93, 90; kniend 96, 97, 98, 89) bestätigte er

seine derzeit herausragende Form und konnte erstmals auf internationalem Parkett auf sich aufmerksam machen.

Bei den vor kurzem abgeschlossenen Kreismeisterschaften in Hildesheim siegten in der Disziplin Luftgewehr erwartungsgemäß Sandra Olbrich (389 Ringe) bei der weiblichen und Florian Hoheisel (386) bei der männlichen Jugend. Julia Henkelmann (388) belegte den zweiten, Ekaterina Rybin (366) den siebten Platz.

In Haßbergen (Kreis Nienburg) dominierte in der Einzelwertung Kleinkaliber liegend Florian Hoheisel mit 584 Ringen. Bei den Mädchen er-



Florian Hoheisel

FOTO: PINNO

rang Julia Henkelmann (574) Rang zwei, Sandra Olbrich belegte mit gleicher Ringzahl den dritten Platz.

Für Ekaterina Rybin, die auch an einem Trainingslager des NSSV in Frankfurt/Oder teilnahm, kamen 561 Ringe in die Wertung.

Damit haben sich alle Freiheiter Sportler für die Landesverbandsmeisterschaften im Juni qualifiziert.

Ländervergleich in Thüringen

Trainer Christian Pinno zeigt sich bei diesen hervorragenden Ergebnissen sehr zufrieden, mahnt aber dennoch, diese auch realistisch einzuschätzen: „Die Saison ist noch lang und das Niveau unserer jungen Sportler muss für die Wettkampfphase weiter gefestigt werden. Bis zu den sportlichen Höhepunkten im Sommer ist einiges zu tun, da zum Teil noch Defizite beseitigt werden müssen“, so Pinno.

In Kürze findet als Vorbereitung ein Ländervergleich in Suhl (Thüringen) statt, bei dem wiederum zahlreiche Freiheiter Schützen für den NSSV starten werden.